

**Wenn Sie Fragen zum Kurs haben,  
wenden Sie sich an...**

**Frau Vera Kuhlen (Kursbegleitung)**

Tel.: 0162 6067998

oder

**vhs Mettmann-Wülfrath**

Thomas Krause

Tel.: (02104) 1392-50

E-Mail: [thomas.krause@vhs-mettmann.de](mailto:thomas.krause@vhs-mettmann.de)

**Wo können Sie sich anmelden?**

vhs Mettmann-Wülfrath

Schwarzbachstraße 28, 40822 Mettmann

Tel.: (02104) 1392-0

Fax: (02104) 139292

[info@vhs-mettmann.de](mailto:info@vhs-mettmann.de)

[www.vhs-mettmann.de](http://www.vhs-mettmann.de)



**Freiwillig und kompetent helfen**



## **Basisqualifizierung „Unterstützung im Alltag“**

**(nach § 45a SGB XI; gem. §8 AnFöVO)**

**In Zusammenarbeit mit  
der Alzheimer Gesellschaft Kreis Mettmann e.V.  
und der Volkshochschule Mettmann-Wülfrath  
sowie verschiedenen Akteur\*innen im  
Demenznetz des Kreises Mettmann**

**Beginn: Do, 18.09.2025, 18:30 Uhr**

**Café Haus St. Elisabeth/  
Pastor Weiß Haus  
Düsseldorfer Str. 20/18a,  
Mettmann**

**Kursnummer: N1500**

## Kurs für Angehörige, Ehrenamtliche und Interessierte zur Betreuung von Menschen mit Demenz

Im Kreis Mettmann leiden etwa 9000 Menschen über 65 Jahre an Alzheimer oder anderen Demenzerkrankungen, jährlich gibt es ca. 2500 Neuerkrankungen. Ein Krankheitsbild, das zukünftig mehr und mehr zu einer Belastung für eine wachsende Zahl Angehöriger wird, denn die Mehrzahl der erkrankten Menschen wird zuhause von Angehörigen rund um die Uhr betreut. Diese pflegenden Angehörigen, mit ihrer 24-Stunden-Aufgabe, benötigen dringend Entlastung und Unterstützung.

Die 40-stündige Qualifizierung richtet sich an Ehrenamtliche, pflegende Angehörige und Interessierte, die sich entweder als Betreuungskraft/ Alltagsbegleiter\*in selbständig machen oder in Betreuungsdiensten, Betreuungsgruppen, Nachbarschaftshilfe o.ä. arbeiten möchten. Sie haben die Möglichkeit, sich umfassend über die Krankheit zu informieren und erfahren für die tägliche Betreuung wichtige Dinge, die dabei helfen können, den Alltag für alle Beteiligten entspannter zu gestalten. Der Umgang mit den Erkrankten und die situative Reaktion stehen im Vordergrund.

Die Fortbildung wird von Fachreferent\*innen durchgeführt und hat eine kontinuierliche Begleitung. Sie umfasst 40 Unterrichtsstunden und entspricht den Vorgaben der AnFöVO NRW.

Nach regelmäßiger, erfolgreicher Teilnahme wird ein Zertifikat erteilt.

### Termine:

**7-mal donnerstags,** 18.09., 25.09., 02.10., 09.10., 30.10.,  
06.11., 13.11.2025  
jeweils 18:30 - 20:45 Uhr

**3-mal samstags,** 27.09.2025, 09:00 - 14:45 Uhr  
11.10., 08.11.2025, jeweils 09:00 - 14:00 Uhr

**Teilnahmeentgelt: 180,00 € (Kursnummer: N1500)**

**Kursort: Café Haus St. Elisabeth (Do.)/Pastor Weiß Haus (Sa.)  
Düsseldorfer Str. 20/ Düsseldorfer Str. 18a, Mettmann**

## Folgende thematische Schwerpunkte werden im Kurs behandelt:

Kursbegleitung:	Vera Kuhlen
Do, 18.09.2025	Einführung in Kurs, Kennenlernen und Erwartungen Vera Kuhlen
Do, 25.09.2025	Bedeutung der Biographie in der Begleitung von Personen mit Pflegebedarf Monika Thöne
Sa, 27.09.2025	1. Basiswissen zu Krankheits- und Behinderungsbildern 2. Notfall-Wissen Tanja Goeke
Do, 02.10.2025	Bewegung erleichtern – Mobilität erhalten Vera Kuhlen
Do, 09.10.2025	Für sich selber sorgen, eigene Bedürfnisse erkennen, Grenzen setzen und akzeptieren Monika Thöne
Sa, 11.10.2025	Wertschätzende Kommunikation Vera Kuhlen
Do, 30.10.2025	Abschieds- und Trauererfahrung in der Begleitung von Personen mit Pflegebedarf Hermann-Josef Roder
Do, 06.11.2025	Umgang mit akuten Krisen und Konflikten Vera Kuhlen
Sa, 08.11.2025	Möglichkeiten der Unterstützung, Alltagsgestaltung Vera Kuhlen
Do, 13.11.2025	Auswertung - Perspektiven - Zertifikatverleihung Vera Kuhlen